

Filmtage Globales Lernen

IM RAHMEN DER GLOBAL EDUCATION WEEK 2014

TOP KINO, WIEN

DIENSTAG, 4. UND MITTWOCH, 5. NOVEMBER 2014

„Globales Lernen vermittelt Wissen über die Welt, macht aufmerksam auf weltweite Zusammenhänge und fördert verantwortungsvolles Handeln im Sinne einer global nachhaltigen Entwicklung.“

© Strategiegruppe Globales Lernen



www.normale.at | www.topkino.at

www.globaleducationweek.at

Globales Lernen ist ein pädagogisches Konzept, das weltweite Zusammenhänge unseres Lebens kritisch reflektiert und diskutiert und eine gerechte, solidarische und zukunftsfähige Weltgesellschaft als inhaltliche Vision zum Ziel hat. Die **Global Education Week** ist eine europaweite Initiative mit dem Ziel, das Globale Lernen bekannter zu machen. In diesem Rahmen finden die **Filmtage Globales Lernen 2014** in Wien, Innsbruck, Linz und Freistadt statt.

Die ausgewählten Filme zum Thema **Nahrungssicherheit und Ernährungssouveränität** haben die Schwerpunkte: industrielle Verschwendung, umweltbewusstes Handeln; Kinderhandel und Kinderarbeit in der Schoko-Industrie sowie Landnahme und gewaltfreier Widerstand.

Alle **Schulvorstellungen** werden im Kinosaal inhaltlich und medienpädagogisch aufbereitet. **Begleitmaterial für den Unterricht** finden Sie ab Mitte Oktober 2014 zum Download auf www.globaleducationweek.at

Die Schulvorstellungen sind geeignet für den fächerverbindenden und fachspezifischen Unterricht in Geographie und Wirtschaftskunde, kaufmännische Fächer, Geschichte und Sozialkunde, Politische Bildung, Umweltkunde, Deutsch und Fremdsprachen, Religionen und Ethik.

ORT

Top Kino
Rahlgasse 1
(Ecke Theobaldgasse)
1060 Wien
erreichbar mit U2 Museumsquartier; U1, U4 Karlsplatz; U3 Volkstheater; Autobus 2A Königsklostergasse und 57A Getreidemarkt; Straßenbahnen 1, 2, D, J Burggarten
3 Rollstuhlplätze

EINTRITT

Für Schulklassen: Bitte Altersempfehlung beachten! Eine **Anmeldung** ist erforderlich: office@topkino.at
☎ 01 58 55 888
(werktags 10:00-16:00 Uhr)

Schulvorstellung: 5,00 Euro pro SchülerIn, freier Eintritt für 2 LehrerInnen pro Klasse
Abendvorstellung: 7,00 Euro
Online-Kartenreservierung über www.topkino.at

VERANSTALTER

Südwind Agentur, normale.at, Top Kino



DIENSTAG, 4. NOVEMBER 2014, 9:00-11:30 UHR



© Thurn Film

von Valentin Thurn
43 Min, deutsch
Deutschland 2010

geeignet ab 12
Jahren

Frisch auf den Müll – Die globale Lebensmittelverschwendung

Mehr als die Hälfte unserer Lebensmittel landet im Müll. Das meiste schon auf dem Weg vom Acker in den Laden. Auf der Suche nach den Ursachen spricht Valentin Thurn mit Supermarktmanagern, Bäckern, Großmarkt-Inspektoren, Ministern, Bauern und EU-Politikern. Was er findet, ist ein weltweites System, an dem sich alle beteiligen. Alles soll jederzeit verfügbar sein und muss perfekt aussehen, sonst wird die Ware aussortiert. Diese systematische Überproduktion wirkt sich verheerend auf das Weltklima aus. Die Landwirtschaft verschlingt riesige Mengen an Energie, Wasser, Dünger, Pestiziden und rodet den Regenwald. Sie ist damit für mehr als ein Drittel der Treibhausgase verantwortlich. Aber es geht auch anders: Weltweit versuchen Menschen, die irrsinnige Verschwendung zu stoppen.

Anschließendes Filmgespräch und medienpädagogisches Rollenspiel mit normale.at

DIENSTAG, 4. NOVEMBER 2014, 19:00 UHR



© Beck Films

von Christoph
Schaub und
Kamal Musale
88 Min
OF tw. deutsch
kommentiert, tw.
deutsch untertitelt
Schweiz 2013

Millions can walk

Hunderttausend InderInnen, landlose Bauern, Einheimische – die Adivasi – zu Fuß unterwegs: Auf staubigen Straßen, auf dem National Highway, durch Dörfer und Städte. Der im großen Stil betriebene Abbau von Bodenschätzen, das Anlegen immenser Plantagen und mächtige Infrastrukturprojekte haben dazu geführt, dass sie vertrieben und der Grundlagen ihres friedvollen Lebens beraubt wurden. Jetzt sind sie aus dem ganzen Land angereist, um sich gemeinsam für ein Leben in Würde einzusetzen. Ihr Protestmarsch führt von Gwalior ins 400 Kilometer entfernte Delhi. Trotz vieler Widrigkeiten steht eines für sie fest: Sie werden erst ruhen, wenn die Regierung auf ihre Forderungen eingeht.

Anschließendes Filmgespräch mit FIAN, internationale Menschenrechtsorganisation für das Recht sich zu ernähren.

MITTWOCH, 5. NOVEMBER 2014, 9:00-11:30 UHR



© made in copenhagen

von Miki Mistrati
44 Min, deutsch
Dänemark,
Deutschland 2012

geeignet ab 14
Jahren

Schmutzige Schokolade

Im Jahr 2010 dokumentierte der investigative Filmemacher: „Schokoladenindustrie ist an Kinderhandel und Kindersklaverei in West-Afrika beteiligt.“ Das hat bei Nestlé, Mars und Cargill für Unruhe gesorgt und sie erklärten – auf Druck der VerbraucherInnen – gegen Menschenhandel und Kinderarbeit vorzugehen.

Die zweite Aufdeckungsreise versucht nun herauszufinden, ob die Behauptung der Schoko-Industrie wahr ist, den Kindern dort Bildung und medizinische Versorgung zu bieten. Und sie beginnt damit, dass dem Regisseur die erneute Einreise verweigert wird – außer er kann eine Einladung der Schoko-Industrie vorweisen. Doch das Team weiß sich zu helfen.

Anschließendes Filmgespräch mit Mag.a Elke Schaupp, Kampagnen & FAIRTRADE-Gemeinden, FAIRTRADE Österreich und Dr. Bernhard Zeilinger, Kampagnenleitung „Make Chocolate Fair!“, Südwind Agentur und medienpädagogisches Rollenspiel mit normale.at

WEITERE SPIELSTÄTTEN DER FILMTAGE GLOBALES LERNEN 2014 IN ÖSTERREICH

MOVIMENTO LINZ, 11.-12. NOVEMBER 2014 | LEOKINO INNSBRUCK, 3.-4. UND 12.-13. NOVEMBER 2014 | KINO FREISTADT, 13. NOVEMBER 2014